

Reinisch, Jos., Predigten eines Seelforgers auf dem Lande für alle Sonn- und Festtage eines katholischen Kirchenjahrs, nebst mehreren Gelegenheits- und Primiz-Predigten. 2 Theile. gr. 8. 1837. 2 fl.

Stathaus, Victor, neuester Rathgeber und Wegweiser, Briefsteller und Gelegenheits Dichter für Personen beiderlei Geschlechts zum Behufe ihres guten und wahren Glückes in der Liebe. 8. br. 16 fl.

Unter der Presse befinden sich:

Hausbrod, geistliches, in 12 Stücken gebrochen. Ein Gebets-, Lese- und Unterweisungsbuch für Christen, die ein Verlangen nach dem Himmel haben u. c. 8.

Hruschauer, Prof., Elemente der medizinischen Chemie und Botanik für angehende Wundärzte u. c. gr. 8.

Sammlung der praktisch brauchbarsten medicinischen Abhandlungen, als eine deutsche Uebersetzung und Auswahl der vom Jahre 1819 bis jetzt an der Wiener Universität herausgekommenen lateinischen Inaugural-Dissertationen. gr. 8.

Schreibkalender für Amtsvorsteher, Advocaten, Justiziere, Beamte, Kaufleute, Fabrikanten und alle andere Geschäftsmänner. 47. Jahrg. f. 1838. 4. 16 fl.

Gräß. J. A. Kienreich.

[3841.] Friedrich Rückert's Brustbild

(ein Drittel Lebensgröße)

nach dem Leben gemalt von Prof. P. Gareis, lithographirt von J. G. Schreiner in München, Exemplare auf chines. Pap. à 1 fl. 8 fl.

— — weiß Pap. à 1 fl.

erlasse ich bis zur Michaelis-Messe dieses Jahres, wenn bis dahin die bezogenen Exemplare an meinen Commissionaire Herrn Steinacker bezahlt werden, mit einem Drittel Rabatt, auf weiter laufende Rechnung aber, wie bisher, nur mit 25 %. Bei 10 auf Einmal oder nach und nach genommenen Exemplaren eins gratis, bei 25 Expl. drei frei u. s. w. — Herr Steinacker liefert aus.

Dieses vorzügliche Kunstblatt ist, bei der großen und allgemeinen Anerkennung unseres jetzigen ersten Dichters, so leicht verkäuflich, daß viele Handlungen, die sich bereits für dasselbe interessirten, Nachbestellungen machen mußten.

Das Detabbild Rückert's (auch ganz gelungen!) werde ich nächstens an die Besteller versenden.

Erlangen, d. 1. September 1837.

Theodor Bläsing.

[3842.] Frankfurt a. M., den 25. August 1837.

P. P.

Bei mir erschien so eben:

Die drei Tage der Enthüllungsfreier des Gutenberg = Monuments, am 14., 15. und 16. August 1837. Aufgefaßt von einem Frankfurter Typographen. Mit Vorwort, vollständigen Festreden und Anhang. Zum Besten des Gutenberg = Monuments herausgegeben von Heller und Rohm, Buchdruckern in Frankfurt a. M. Mit Umschlag geh. gr. 8. 3. Bogen. Preis 6 fl. — 24 kr. mit 25 % Rabatt.

Der Reinertrag dieses interessanten Schriftchens ist zur Deckung des noch bedeutenden Deficits zu Gutenberg's Monument in Mainz bestimmt. Dieser edle Zweck wird bei allen geehrten Collegen Anklang finden, und das

Motiv sein, auch Sie um die thätigste Verbreitung zu ersuchen; der bewilligte kleine Rabatt wird, ob Sie solchen in Anspruch nehmen wollen, völlig Ihrem eigenem Ermessen überlassen; doch muß ich die Bitte hinzufügen, daß es die Abrechnung und Uebergabe des Betrags an das Comité in Mainz sehr befördern und erleichtern würde, wenn Sie Ihren Herrn Commissionaire zur Baarzahlung bei Empfang der fest verlangten Exemplare (à cond. kann ich aus angeführten Gründen keine Exemplare geben) beauftragen würden, und Ihrer colleg. Freundschaft dieses Unternehmen bestens empfehlend, zeichnet achtungsvoll

Carl Körner.

[3843.] So eben ist erschienen:

L. Chimani, kleine Erzählungen und Märchen für die Jugend. 52 S. Text, mit 8 colorirten Bildern und einem Panorama, plastisch aufzustellen. cart. 1 fl. 10 fl.

* Diorama, in acht Veränderungen; im Kasten n. 4 fl.

* Neues Parquettspiel mit 16 Steinen und 20 Zeichnungen; im Etui 1 fl. 4 fl.

Letztere zwei nur auf feste Rechnung.

Wien, 29. August 1837.

S. S. Müller's Kunsthandlung.

[3844.] **A n z e i g e.**

Tombleson's Ansichten vom Rhein, Tyrol und von der Themse mit deutschem, engl. und französischem Text sind zu den bekannten wohlfeilen Preisen gegen baar fortwährend zu beziehen durch

A. Froberger.

[3845.] Von meinen

Kunstabiletts für 1838

ist so eben das Verzeichniß, 42 Nummern enthaltend, gedruckt worden, und steht Handlungen, welche hierin Geschäfte machen, gratis zu Diensten. Die Versendungen geschehen nur auf feste Bestellung und wird nichts zurückgenommen.

Wien, 26. Aug. 1837.

H. F. Müller's Kunsthandlung.

[3846.] Als ein passendes Weihnachtsgeschenk für Jung und Alt empfehle ich meinen Herren Collegen die mit allgemeinem Beifall 'aufgenommene und von der Kritik so ehrenvoll anerkannte Sammlung von:

Kopisch, A., Gedichte. gr. 12. elegant broch. 1 fl. 1/2 fl.

Exemplare à cond. stehen gern zu Diensten.

Berlin, im September 1837.

Alexander Duncker.

[3847.] Barnhagen von Ense's Denkwürdigkeiten, Laube's Glück und Jacoby's Klagen eines Juden sind nun wieder auf dem Lager und werden wieder à cond. ausgeliefert.

Mannheim, 31. August 1837.

Heinrich Hoff.